

Canitz, Friedrich Rudolph Ludwig von: Der 146. Psalm (1700)

1 Ermunter dich mein Geist und mache dich bereit/
2 Zu loben deinen GOtt die gantze Lebens-Zeit/
3 Die Fürsten helffen nichts/ die Götter dieser Erden/
4 Weil sie so leicht als ich zu Leichen können werden;
5 Wie bald verfällt alsdenn was ihre Macht gebaut:
6 Der aber fehlet nicht/ der solchem HErren traut.
7 Den/ was die Welt beg reift/ als ihren Schöpffer ehrt/
8 Der ewig Glauben hält/ Gewalt und Unrecht stöhrt.
9 Der Arme wohl versorgt/ aus Band und Kercker reißt/
10 Den Blinden ihr Gesicht/ den Sündern Trost verheißt.
11 Der seine Frommen liebt/ den Fremdling sicher führet/
12 Von dem die Wittwe Rath/ die Wäysen Schutz verspü-
13 Der in ihr eignes Netz mit Spott die Bösen treibt.
14 Dis Zion thut dein GOtt/ der ewig König bleibt.

(Textopus: Der 146. Psalm. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/23806>)